



## Kraftfahrzeugtechnik

Weitere Informationen und Ausbildungsbetriebe unter <https://www.berufeerleben.at/berufe/1485>

### Berufsbeschreibung

Der Lehrberuf Kraftfahrzeugtechnik wurde mit 1. Mai 2009 durch den Modullehrberuf Kraftfahrzeugtechnik ersetzt. Aktuelle Berufs- und Ausbildungsbeschreibungen findest du unter:

- [Kraftfahrzeugtechnik \(Modullehrberuf\)](#)

Kraftfahrzeugtechniker\*innen arbeiten in KFZ-Werkstätten und führen verschiedene Wartungs- und Reparaturarbeiten an Kraftfahrzeugen durch. Eigenständig oder im Team bauen sie schadhafte und unbrauchbar gewordene Teile aus und ersetzen diese durch neue. Sie nehmen Einstellungen am Motor, an den Bremsen, an der Lenkung oder an der Lichtanlage vor und führen das für Kraftfahrzeuge gesetzlich vorgeschriebene Service ("Pickerlprüfung") durch. Bei ihrer Arbeit verwenden sie Werkzeuge wie Schraubenzieher, Schraubenschlüssel, Feilen, Zangen usw.

### Anforderungen

#### Körperliche Anforderungen:

- Auge-Hand-Koordination
- Fingerfertigkeit
- gute körperliche Verfassung

#### Fachkompetenz:

- gute Beobachtungsgabe
- handwerkliche Geschicklichkeit
- räumliches Vorstellungsvermögen
- technisches Verständnis

#### Sozialkompetenz:

- Hilfsbereitschaft
- Kommunikationsfähigkeit
- Kund\*innenorientierung

#### Selbstkompetenz:

- Aufmerksamkeit
- Beurteilungsvermögen / Entscheidungsfähigkeit
- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- Sicherheitsbewusstsein
- Umweltbewusstsein

#### Methodenkompetenz:

- logisch-analytisches Denken / Kombinationsfähigkeit
- Problemlösungsfähigkeit
- systematische Arbeitsweise

### Tätigkeiten und Aufgaben

- technische Unterlagen (Baupläne, Schaltpläne etc.) lesen und interpretieren
- Schäden am Kraftfahrzeug durch Überprüfen der wichtigsten Teile und Komponenten (Fahrgestell, Motor, Karosserie) feststellen, Fehlerdiagnosen durchführen
- Materialien, Ersatzteile, Werkzeuge und Hilfsmittel auswählen und beschaffen
- Reparaturarbeiten an mechanischen und elektrischen Teilen des Fahrzeuges durchführen
- Teile, die einer starken Beanspruchung ausgesetzt sind (z. B. Zündkerzen, Luftfilter) austauschen
- Werkstoffe wie Metallteile, Bleche und Kunststoffteile bearbeiten: Messen, Feilen, Sägen, Bohren, Senken, Reiben, Gewindeschneiden, Schweißen, Schleifen und Trennschleifen
- regelmäßige Servicearbeiten wie "Pickerlprüfung" durchführen: Motor, Bremsen, Lichtanlagen, Abgaswerte etc. an entsprechenden Prüfständen und mit verschiedenen Messgeräten kontrollieren, Ergebnisse dokumentieren
- Kund\*innen über die Handhabung und Wartung der Fahrzeuge beraten und informieren
- Arbeitsprotokolle, Wartungs- und Serviceprotokolle, Kund\*innenkarteien führen